

Frankfurt (Oder), den 22.01.2019

## 11. Sitzung des AStA der XXVIII. Amtsperiode

**Zeit:** Dienstag, 22. Januar 2019, 18:00 Uhr

**Ort:** AStA-Büro, Große Scharnstraße 59, 15230 Frankfurt (Oder)

**Anwesende Referent\*innen:**

Georg, Adrian, Gesche, Paula, Janina, Sophie, Albena, Marierose, Julia

**Anwesende Berufene**

Lucie, Alexander, Bella

**Entschuldigte Referent\*innen:**

**Unentschuldigte Referent\*innen:**

-

**Gäste:**

**Franziska Gockel**

**Jonas Schulz**

**Sasha Becker**

**Maria Ullrich**

**Zoe Schreiber**

**Laetitia Berthold**

**Aaron Widdig**

**Viaphoniker e.V.**

**Verbündungshaus Fforst e.V.**

**Stuck e.V.**

**Stuck e.V.**

**FSR KuWi**

**ELSA e.V.**

**Bewerber Berufung Kultur**

### 1. Eröffnung

Die Eröffnung der **11. Sitzung** durch den AStA-Vorsitzenden **Georg** erfolgt um **18:00 Uhr**.

#### 1.1 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der AStA ist mit **7** von **11** anwesenden Referent\*innen **beschlussfähig**.

#### 1.2 Bestimmung eines Protokollführers

**Adrian** wird gezwungen das Protokoll zu schreiben.

### **1.3 Annahme des Protokolls der vorherigen Sitzung vom 07.01.19**

Das **Protokoll** der 10. Sitzung vom **07.01.19** wird mit 6 | 0 | 1 **angenommen**.

Das Protokoll der 8. Sitzung 12.11.18 wird nochmals korrigiert und mit 6 0 1 angenommen.

### **1.4 Beschlusskontrolle**

Es gibt keine offenen Beschlüsse.

### **1.5 Annahme der Tagesordnung**

Die aktualisierte Tagesordnung wird mit (7/0/0) **angenommen**.

## **2. Fragestunde für Studierende**

*Keine Fragen*

## **3. Projektanträge**

### **3.1 Fforst Solidaritätskonzert mit Adam Wendler für**

**„Jugend rettet“ gemeinsam mit Utopia und der**

**Seebrücke Frankfurt (Oder)**

#### **Kurzbeschreibung aus dem Antrag:**

*Wir haben Adam Wendler ( ein Singer/Songwriter, der schon häufiger in Frankfurt gespielt hat) zu einem Solidaritätskonzert ins Verbuendungshaus Fforst eingeladen und werden während und nach dem Konzert die Bar öffnen. Der Erlös des Eintritts von ab 2,50€ wird an JUGEND RETTET e.V. gespendet.*

**Anmerkungen: -**

**Fragen: -**

Der Antrag vom Fforst wird mit (7/0/0) **angenommen**.

### **3.2 Semesterabschlusskonzerte der Viaphoniker WiSe 18/19**

### **Kurzbeschreibung aus dem Antrag:**

*Das Wintersemester wird wieder mit zwei Konzerten beendet zu denen alle Studierenden, Angehörige der Universität, sowie alle interessierten BürgerInnen der Stadt, Freunde und Bekannte eingeladen sind. Ein buntes Programm von Stücken von Szostakowicz bis Filmmusik von Harry Potter wird dargeboten. Für kleine Snacks und Getränke in einer kurzen Pause wird außerdem gesorgt. Das Konzert wird wieder von MusikerInnen des Orchesters der Frankfurter Musikfreunde, sowie professionellen MusikerInnen unterstützt, die die instrumentelle Besetzung vervollständigen. Durch das Programm wird sowohl in deutscher als auch in polnischer Sprache geführt.*

**Anmerkungen:** -

**Fragen:** Janina fragt ob die Richtwerte auf dem letzten Konzert beruhen. Dies wurde von Franziska bejaht. Außerdem erinnerte sie, dass kein Alkohol von der Fördersumme gekauft werden darf.

Der Antrag der Viaphoniker wird mit (7/0/0) **angenommen**.

*Julia wohnt nun der Sitzung bei.*

### **3.3 POP im Stuck - Aktionswoche**

#### **Kurzbeschreibung aus dem Antrag:**

*Der studentische Freiraum Stuck e. V. möchte eine Aktionswoche POP im Stuck mit einer Ausstellung von Plakaten des Künstlers Klaus Staeck veranstalten. In Kooperation mit dem Brandenburgischen Landesmuseum für moderne Kunst (BLMK), welches derzeit die Ausstellung REAL POP 1960 – 1985 in der Rathaushalle Frankfurt (Oder) zeigt, sollen im Stuck neben der Plakatausstellung STAECK IM STUCK Konzerte, ein Künstlergespräch, ein Tauschmarkt und Filmabend sowie eine Pop-Party stattfinden.*

**Anmerkungen:** Es wird diskutiert, ob die Fördersumme über 50% der Gesamtkosten betragen soll. Die Diskussion endet mit Entscheidung, dass der Antrag auf 1250,00€ gekürzt werden. Der Kürzungsantrag wird mit (5/1/2) angenommen.

**Fragen:** -

Der Antrag des Stuck wird mit (8/0/0) **angenommen**.

## **4. Bericht des AStA-Vorsitzenden**

Georg traf sich am 22.1 mit OB Rene Wilke um die Problematik des Haushalts zu besprechen. Es soll gemeinsam mit dem VCG e.V. eine Möglichkeit zur Hilfe der Studierendenschaft bei dem Abschluss der ausstehenden Haushalte.

Notfall Team für Projektfahrten wird erst in die Richtline aufgenommen, wenn das StuPa den Antrag bestätigt.

Georg berichtet, dass fast alle Einzelgespräche geführt wurden und die Kritik sehr hilfreich sei.

Aus dem Senat berichtet Georg, dass bald die neue Zielvereinbarung ansteht. In dieser soll die Rechtsaufsicht von der Stiftung Viadrina zum Bildungsministerium übergehen. Hierzu wird eine Stellungnahme von Gesche und der BrandstuVe verfasst.

Außerdem sollen die Semesterferien verschoben werden, da Beschäftigte sonst nicht mit Ihren Familien gemeinsam Urlaub machen können.

Albena wurde genötigt ein neues Konzept bis Montag 18 Uhr für Semesterzeiten zu erarbeiten.

Valerian wird von Georg beauftragt in Erfahrung zu bringen, ob die neue Finanzordnung schon in Kraft getreten ist und ob Umlaufbeschlüsse schon möglich sind.

## **5. Bericht des StuPa-Präsidiums**

Valerian erinnerte, alle ReferentInnen das die Zwischenberichte zum 31.01.19 fällig sind.

Er berichtete außerdem ,dass die nächsten StuPa Sitzungen am 21.02. und am 21.3. stattfinden wird.

## **6. Berichte aus den Referaten**

### **6.1 Referat Kultur**

Adrian berichtet über den aktuellen Stand des Sommerfests.

Außerdem beruft er eine Kreativsitzung ein, um die Inhalte für die Veranstaltung im Kleist Forum zu besprechen.

## **6.2 Referat Öffentlichkeitsarbeit und Design**

Paula berichtet, das sie AStA-Aufkleber gestalten möchte, die auf Printmedien nachträglich angebracht werden können.

## **6.3 Referat Hochschulpolitik Außen**

Marierose berichtet, dass der beschlossene Antrag zu Finanzierung der BrandstuVe an das StuPa weitergeleitet wurde. Außerdem berichtet sie, dass Die BrandStuVe auf der 7. Landeskonferenz am 16.01. den Vertrag über die Finanzierung beschlossen hat. Die FH Potsdam hat schon unterschrieben, alle anderen Studierendenschaften bemühen sich intensiv.

## **6.4 Referat Gleichstellung und Soziales**

-

## **6.5 Referat Sport**

-

## **6.6 Referat Verwaltung**

.

Sophie berichtet, dass Sie die Infinity Initiative an das StuPa weitergeleitet hat.

Außerdem berichtet sie, dass der Drucker WLAN benötigt und nicht mit Eduroam funktioniert.

Auch wird sie bald die Sprechstundenzeiten für die Ferien mit dem ReferentInnen absprechen.

## **6.7 Referat Finanzen**

Janina setzt sich mit dem Finanzausschuss wegen des Haushalts zusammen. Hierbei Sollen machen Budgets überdacht werden.

Auch werden die aktuellen Kontostände kontrolliert und die Fehler überarbeitet.

Außerdem berichtet sie, dass der Kanzler noch keine Bestätigung für den Umzug der Initiativen gegeben hat.

Der Transporter wird nun das ganze Wochenende gemietet.

## **6.8 Referat Anti-Rassismus**

-

## **6.9 Referat HoPo Innen**

-

## **6.10 Referat Internationales**

Albena traf sich mit dem IB und unterhielt sich über Stipendien. Es wurde nach der Möglichkeit einer Einrichtung eines Stipendium für Personenkreise, welche kein Stipendium erhalten.

Es wurde nach den Kriterien und der Auswahl gestellt. Albena antwortete darauf, dass dies von verschiedenen Stellen ausgewählt werden würde.

Janina äußert, dass es nicht durch gehen wird, da schon eine Summe für ca. 2 Personen eigentlich unverhältnismäßig sei. Auch das der Rechtsausschuss das prüfen solle.

Außerdem berichtete Albena, dass die Ersti Woche bereits geplant wurde. Es soll eine Stadtführung mit anschließendem Bar Hopping angeboten werden.

## **8. Sonstiges**

-

Die Sitzung ist um **21:18** geschlossen.

**Nächste Sitzung: 04.02.19**

Georg Gauger  
Name, Vorsitz

Adrian, Piprek  
Name ,Protokollant